

Datenschutzhinweis

im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, die im ruhenden Verkehr (Parkraumüberwachung) festgestellt werden oder Verstöße gegen die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ
Lindenstraße 32
63785 Obernburg a. Main
Telefon: +49 (0) 6022 / 2 65 69 – 0
E-Mail: info@verkehrsueberwachung.com
Geschäftsführer: Reinhold Köhler

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg – KVÜ
Lindenstraße 32
63785 Obernburg a. Main
Herr Köhler
Telefon: + 49 (0) 60 22 / 2 65 69 – 0
E-Mail: info@verkehrsueberwachung.com

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenerhebung erfolgt zum Zweck der Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten nach § 24 StVG i.V.m. § 88 Abs. 3 ZustV. Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) i.V.m. § 47 OWiG erhoben oder wenn Sie uns hierzu eine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. A erklärt haben.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre personenbezogenen Daten an Gerichte, Staatsanwaltschaften, Polizei, Kraftfahrtbundesamt, Meldeämter, Zulassungsstellen weitergegeben werden. Darüber hinaus erhalten die vom Verantwortlichen beauftragten Auftragsverarbeiter, die zur Vertragserfüllung erforderlichen personenbezogenen Daten, sofern sie diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabe benötigen. Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt unsererseits nicht. Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

Dauer der Speicherung

1. Vorgangsdaten: Ihre Daten werden von uns auf Grundlage des § 49 c OWiG (>250 € 5 Jahre, sonst 2 Jahre) gespeichert.
2. Zahlungsrelevante Daten: Es gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

Rechte des Betroffenen

Folgende Rechte aus der DSGVO Art. 15-18, Art. 20, Art. 21 stehen Ihnen zu: Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz. Wenn Sie in die Datenerhebung und Datenverarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist diese stets zukunfts wirksam widerruflich.

Pflicht zur Angabe von Daten

Sie sind auf Grundlage des § 111 Abs. 1 OWiG zur Datenbereitstellung verpflichtet. Die Verletzung dieser Pflicht ist nach § 111 OWiG mit Geldbuße bedroht.